

Ein Pilgrim der Gerechtigkeit am Leben

Ein Pilgrim der Gerechtigkeit am Leben sollst du sein, verwandelnd, was du dir erwanderst, in ein Feld von blühenden Lianen. Was vordem vor dir brach und wüst darniederlag, ist hinter deinen Schritten eine Landschaft von bewundernswertem Liebreiz und Gelingen, die von aller Welt besungen und verehrt wird. Trachtest du nach Frieden in des Herzens hoffendem Verlies, kann Ich in dir vermitteln durch die Gnade Meiner Freundlichkeit und Loyalität den strebenden Gemütern gegenüber.

Sanctus, sanctus, sanctus, hier ist der Boden siebenfach geheiligt durch Mein Wort und durch Mein Hierseins feierliche Geistparade. Nichts vernimmt dein lauschend Ohr, doch deine Seele ist berührt vom Märchenzauber Meines Hierseins wie vom Duft der schwebenden Holdseligkeit, den Ich bewusst um Mich verbreite. Das ist nun hier und wahr und wirksam zweifellos und facht die Freude an am Sein und Sinnen, Seligsein und Neubeginnen in der Wohlgeborgenheit der göttlichen Allüre, die da ist und Sanftmut zeugt und Seligkeit, Bewusstheit und Bewunderung. Der Reiz der Stunde ist dir offenbar, wenn du vermagst zu lauschen, und die Stunde der Erlösung ins Unendliche klingt dir von weiter Ferne in die wundersam ereignisvolle Näh'.

www.das-sein.ch

© **Ludwig Weibel**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)